

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

ARBEITSBLATT ZUM THEMA "WIE SIEHT ES HEUTE IN TSCHERNOBYL AUS?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückewörter!



Nach dem Ende der Sowjetunion wurde das _____ nach und nach abgeschaltet. Im Jahr 2000 war endgültig Schluss. Die Europäische Union hilft der Ukraine heute mit viel _____, das Kraftwerk sicher zu machen und die Spätfolgen des Unfalls in den Griff zu bekommen.

Die Gegend um _____ ist auch über 30 Jahre später immer noch weitgehend unbewohnbar. Die Stadt Pripjat mit früher 40.000 _____ wurde komplett aufgegeben und ist heute eine Geisterstadt. Dort stehen Häuser, Schulen, Schwimmhallen und _____ noch genau so, wie sie die Menschen damals verlassen mussten. Vieles ist inzwischen von Bäumen und anderen _____ überwuchert.

In der Stadt Tschernobyl selbst leben heute wieder rund 700 Menschen, obwohl es offiziell immer noch verboten ist. Es gibt eine _____, in die man entweder gar nicht oder nur mit Erlaubnis darf. Auch Forscher und andere _____ dürfen immer nur für kurze Zeit hinein, um nicht krank zu werden.

Die Auswirkungen auf die Natur in der _____ sind gemischt: In den ersten Jahren nach dem Unfall hat man Fehlbildungen und andere Schäden an Pflanzen und _____ beobachtet. Mittlerweile leben aber wieder viele seltene und vom Aussterben bedrohte Arten in dem menschenleeren _____. Im Frühling 2020 befürchtete man, dass ein großer Waldbrand in der Gegend erneut _____ aufwirbeln könnte.

Tieren Radioaktivität Freizeitparks Sperrzone Einwohnern Sperrzone Geld
Tschernobyl Pflanzen Besucher Gebiet Kraftwerk